

Allgemeine Geschäftsbedingungen Fa. Brennholz Dorbath GbR

1. Allgemein

Unsere Lieferungen, Angebote, und sonstigen Leistungen erfolgen aufgrund dieser Geschäftsbedingungen. Eigenen Bedingungen des Käufers widersprechen wir hiermit auch für zukünftige Geschäfte. Der Verkäufer ist dem Käufer nach der gesetzlichen Regelung des Leistungsstörungenrechts innerhalb der gesetzlichen Fristen verpflichtet, soweit sich durch nachstehende Regelungen keine Abweichungen ergeben. Entsprechendes gilt für mündliche Nebenabsprachen oder Ergänzungsvereinbarungen. Erfüllungsort und Leistungsort ist der Sitz des Verkäufers.

2. Vertragsabschluß

Unsere Angebote sind freibleibend. Der Auftrag kommt erst dann zustande wenn der Verkäufer mit Ihnen einen festen Liefertermin vereinbart hat und die Lieferung somit bestätigt! Der Verkauf von Kaminholz erfolgt nach Kubikmeter, lose geschüttet (Srm). Produktionsbedingte Abweichungen von bis zu 4 cm längeren oder schnittbedingt deutlich kürzeren Stücken gelten als vereinbart. Es gelten für trockenes Holz die Qualitätskriterien des Bundesverbandes Brennholzhandel u.-produktion e.V.

3. Lieferung

Sofern nicht anders vereinbart, erfolgt die Lieferung ab Lager an die vom Besteller angegebene Lieferadresse. Angaben über die Lieferfrist sind unverbindlich, soweit nicht ausnahmsweise der Liefertermin verbindlich zugesagt wurde. Die gelieferte Menge kann durch den Käufer auf dem Lieferfahrzeug nachvollzogen werden. Die Qualität und Güte des Brennholzes und eventuelle Fehlmengen sind vor dem Abladen zu rügen. Die Lieferung erfolgt grundsätzlich bis Bordsteinkante. Sofern das Befahren des Grundstückes möglich ist, erfolgt dies auf die Gefahr des Kunden. Für etwaige Schäden kann der Verkäufer nicht zur Haftung verpflichtet werden. Sollte aus Platzgründen nicht abgeladen werden können, ist der Verkäufer berechtigt, An- und Abfahrtskosten sowie die Kosten der Be- und Entladung in Höhe von 75 Euro je Std. zzgl. MwSt. geltend zu machen. Bei höherer Gewalt oder Umständen, welche die Ausführung angenommener Aufträge unausführbar machen oder erschweren, sind wir berechtigt auch bei bestätigten und bereits in der Ausführung befindlichen Aufträgen, unter Ausschluß jeglicher Schadensersatzansprüche entweder vom Auftrag zurückzutreten oder den Auftragsumfang herabzusetzen oder den Auftrag entsprechend später zu erledigen. Eine vereinbarte Frist verlängert sich um die Dauer der Verzögerung.

4. Vergütung

Der Kaufpreis ist bar bei Lieferung oder per Vorkasse zu zahlen. Der angebotene Kaufpreis ist bindend. Im Kaufpreis ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Bei Bestellung versteht sich der Kaufpreis zuzüglich Lieferkosten, falls nicht anders angegeben.

5. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor. Der Verkäufer ist berechtigt, von dem Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz zu verlangen, wenn der Käufer die Abnahme der Waren endgültig verweigert hat oder nach vorheriger nochmaliger angemessener Fristsetzung die Ware nicht abgenommen hat. Der Verkäufer ist in diesem Falle berechtigt, Schadensersatz in Höhe von 25 % des Verkaufspreises zu verlangen. Der Nachweis eines geringeren Schadens obliegt dem Käufer. Einen höheren Schaden hat der Verkäufer nachzuweisen.

6. Gewährleistung

Ist der Käufer Unternehmer, leisten wir für Mängel der Ware zunächst nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung.

Ist der Käufer Verbraucher, so hat er zunächst die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Wir sind jedoch berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Verbraucher bleibt. Schlägt die Nacherfüllung fehl, kann der Kunde grundsätzlich nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung (Minderung) oder Rückgängigmachung des Vertrages (Rücktritt) verlangen. Bei einer nur geringfügigen Vertragswidrigkeit, insbesondere bei nur geringfügigen Mängeln, steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu.

7. Schlussbestimmungen

Der Besteller bestätigt mit seiner Bestellung die Kenntnisnahme der unter "Privatsphäre und Datenschutz" aufgeführten Informationen und stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der für die Bestellung erforderlichen personenbezogenen Daten zu.

Als Grundlage der gesamten Geschäftsbeziehung gilt ausschließlich deutsches Recht. UN-Kaufrecht ist ausdrücklich ausgeschlossen.

Salvatorische Klausel: Soweit Bedingungen der oben aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sind oder werden, sind die übrigen Bedingungen weiterhin wirksam. Die unwirksame Bedingung wird durch die gesetzliche Regelung ersetzt. Haben Sie Fragen zu den allgemeinen Geschäftsbedingungen neben Sie bitte Kontakt mit uns auf.

8. Gerichtsstand

Gerichtsstand in allen rechtlichen Belangen ist der Sitz des Verkäufers. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen nichtig sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen gültig.

